
Globaler Rahmenvertrag mit APM Terminals

Führender Terminalbetreiber APM Terminals plant, seine RTG Krane auf Elektrobetrieb umzustellen / E-RTG Lösung von Conductix-Wampfler kommt zum Einsatz / Nach Umrüstungen für APM Terminals mehr als 1.000 Hafenkranen weltweit mit Technologie aus Weil am Rhein ausgestattet.

Weil am Rhein, im Mai 2011. Die Conductix-Wampfler AG, weltweit führender Hersteller von Systemen für die Energie- und Datenübertragung zu beweglichen Verbrauchern, hat mit APM Terminals einen globalen Rahmenvertrag zur Umrüstung dieselbetriebener „Rubber Tyred Gantry“-Kranen (RTGs) geschlossen. Der international führende Betreiber von Containerterminals mit Stammsitz in den Niederlanden betreibt 50 Hafenanlagen in 34 Ländern. Conductix-Wampfler wird als Hauptlieferanten sowohl für die Umrüstung von Kranen in zunächst zwölf Häfen, als auch für die anfallenden Umbauten an den Hafenanlagen vor Ort verantwortlich zeichnen. Die entsprechenden Verträge wurden im März am APM Terminals Stammsitz in Den Haag unterzeichnet. Der Start der ersten Umrüstungen ist angelaufen. APM Terminals beabsichtigt, den Großteil seiner weltweit über 400 RTGs sukzessive von Diesel- auf Strombetrieb umzustellen. „Der unterzeichnete Rahmenvertrag unterstreicht einmal mehr unsere führende Stellung in diesem Markt – ich denke, darauf können wir stolz sein“, so Daniel Dörflinger, CEO der Conductix-Wampfler AG.

Kosten senken, Umwelt schonen

Die Umrüstung auf E-RTGs ist für APM Terminals wie auch für andere Hafenbetreiber ein Weg, den Treibstoffverbrauch und CO₂-Ausstoß in Häfen zu senken: Dieselbetriebene RTGs verursachen oft gut die Hälfte des entsprechenden Verbrauchs bzw. Ausstoßes eines ganzen Hafens.

Entsprechend groß ist die wirtschaftliche und umweltschonende Wirkung einer Umrüstung. Mit den E-RTG-Systemen von Conductix-Wampfler lassen sich die unverzichtbaren Krane auf günstigen Strombetrieb umrüsten; die Elektrifizierung kann dabei per Drive-In-Verfahren, Plug-In-Verfahren oder per Motorleitungstrommel erfolgen.

APM favorisiert Drive-In-Systeme

Das von Conductix-Wampfler entwickelte Drive-In-System ermöglicht es den Kranen, ohne zeitraubendes Aus- und Einstecken der Schleifleitungsverbindung die Gasse zu wechseln: Bei jedem Wechsel verbinden sich Kran und Schleifleitung von selbst.

Führend in umweltschonender E-RTG-Technik

In den letzten vier Jahren hat Conductix-Wampfler bereits zahlreiche ähnliche Projekte für Hafenbetreiber in China, Korea und Japan abgeschlossen, ein Großauftrag aus der Türkei wird derzeit bearbeitet. „Weltweit sind bereits über 700 unserer E-RTG-Systeme im Einsatz, nach Abschluss der Umrüstungen für APM Terminals werden es mehr als 1.000 sein“, so Dörflinger. Dies sei ein nicht unwesentlicher Beitrag zur Ressourcenschonung und zum Umweltschutz.

Fotos:



BU: Unterzeichnung des Rahmenvertrages in Den Haag: (hinten v. li. nach re): Claus Burger, Director Business Unit E-RTG von Conductix-Wampfler, Ross Clarke, Director - New Terminals Design & Operations von APM Terminals, Niels Roed, Procurement Director von APM-Maersk | (vorne v. li. nach re.): Daniel Dörflinger, CEO der Conductix-Wampfler AG und Steen S. Karstensen, Senior Vice President & CPO von APM-Maersk.



BU: Die „Drive-In“-Lösung von Conductix-Wampfler hilft, Stillstands- und damit Ausfallzeiten von gigantischen Umschlagsystemen in Häfen zu minimieren

Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten.

Für weitere Informationen:

Engel & Zimmermann AG

Andreas Voelmle

Am Schlosspark 15

Conductix-Wampfler AG

Marketing Communications

Michael Kusch

82131 Gauting,

Telefon 0 89 / 89 35 63 53

Telefax: 0 89 / 89 39 84 29

a.voelmle@engel-zimmermann.de

Rheinstraße 27 + 33

79576 Weil am Rhein

Phone +49(0) 7621 / 662-492

Fax +49(0) 7621 / 662-284

michael.kusch@conductix.com